

# Pfingstgebet

T: Fritz Schmidt-König  
M: Christian Hähle 2012

1. Geist des Herrn, mit Sturm-ge-wal-ten brich in uns-re klei-ne Welt,  
hilf du un-ser Werk ge-stal-ten, dass es nicht zu-sam-men fällt.

2. Da die Nächte uns umdunkeln,  
warten wir auf deinen Schein,  
dringe doch mit deinem Funkeln  
mächtig in das Leben ein!

3. Alle Wahrheit krankt und trauert,  
Liebe ist so tot und kalt,  
und die Lüge lockt und lauert,  
Hass schreit, dass es widerhallt.

4. Lass uns deine Fülle fassen,  
dass wir stark im Sturme stehn,  
auf die Straßen, auf die Gassen  
als die Zeugen Gottes gehn.

5. Wollest heilen, was zerrissen,  
alles Irren bring zur Ruh.  
Führ die Welt in Finsternissen  
Gottes ewgem Lichte zu.